

Welche Voraussetzungen sind für die Ausbildung notwendig?

Voraussetzungen für den Zugang zur Ausbildung:

1. mittlerer Schulabschluss oder ein anderer gleichwertiger Abschluss

oder

2. Hauptschulabschluss oder ein anderer gleichwertiger Abschluss zusammen mit einem Nachweis aus a), b), c) oder d).
 - a) Abschluss einer zweijährigen Berufsausbildung
 - b) Abschluss einer einjährigen, landesrechtlich geregelten **Assistenz- oder Helferausbildung** in der Pflege (wird auch in der Pflegeschule Rhein-Erft angeboten)
 - c) Abschluss einer einjährigen landesrechtlich geregelten Ausbildung in der Krankenpflegehilfe oder Altenpflegehilfe
 - d) Arbeitserlaubnis als Krankenpflegehelferin oder Krankenpflegehelfer (nach Krankenpflegegesetz)

oder

3. Abschluss einer sonstigen zehnjährigen allgemeinen Schulbildung

Zusätzlich:

- Gesundheitliche Eignung
- Kenntnisse der deutschen Sprache mindestens auf dem Niveau B2

Kontakt und Bewerbung

Pflegeschule für den Caritasverband Rhein-Erft-Kreis e.V.
Reifferscheidstr. 2-4, 50354 Hürth

Kontakt:

Melanie Bienen, Ausbildungskoordinatorin
Telefon: 02233 - 7990 91 74

Ihre Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsanschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Passbild, nicht älter als ein Jahr
- Kopie der Geburtsurkunde
- Kopie des Schulabschlusszeugnisses
- Arbeitszeugnisse/ Bescheinigungen zu bisherigen Arbeitstätigkeiten
- Ausländische Bewerber: Nachweis durch die Bezirksregierung Köln, dass Schulabschluss einem deutschen Abschluss gleichgestellt ist

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal:



oder per Mail (bitte nur PDF-Dateien):
azubipflege@caritas-rhein-erft.de

Ausbildungsbeginn: jeweils 1.3. und 1.9. jedes Jahr!

Infos zu Ausbildung und Berufsbild:

www.caritas-rhein-erft.de | Pflegeschule



Herausgeber:

Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis e.V.
Reifferscheidstr. 2-4, 50354 Hürth
Telefon: 02233 7990-0
www.caritas-rhein-erft.de

Ausbildung

Pflegefachfrau | Pflegefachmann



Die Multitalente

- Top-Vergütung & Benefits
- Beste Zukunfts-, Aufstiegs- und Karrierechancen
- EU-weite Anerkennung
- Vielseitige Ausbildung und Einsatzbereiche

Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis e.V.



Wie viel verdienen Sie? Welche Benefits gibt es?

Die Einrichtungen des Caritasverbandes Rhein-Erft zahlen ein Ausbildungsgehalt gemäß AVR (Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes).

1. Jahr: **über 1300 Euro**
2. Jahr: **über 1400 Euro**
3. Jahr: **über 1500 Euro**

(zuzüglich der entsprechenden Sozialleistungen wie einer Jahressonderzahlung sowie 11,11 Euro Ausbildungszulage im 3. Jahr)

Sie erhalten somit vom Caritasverband **eines der höchsten Ausbildungsgehälter** überhaupt im bundesweiten spartenübergreifenden Vergleich!

Genauso wie die Mitarbeitenden des Caritasverbandes kommen Sie als Auszubildender in den Genuss zahlreicher Vergünstigungen, die für Mitarbeitende kirchlicher Organisationen bestehen.

Die Ausbildung selbst ist kostenfrei!



Was erwartet Sie in der Ausbildung? Wie viel Urlaub haben Sie?

Die Ausbildung dauert in Vollzeitform 3 Jahre bestehend aus einer abwechslungsreichen Folge von Theorie- und Praxisblöcken, so dass Sie nahezu das gesamte Spektrum des Berufsfeldes Pflege kennenlernen.

Ihr Lernerfolg wird zum Beispiel über Klausuren, aber auch über Ihre mündliche Mitarbeit im Unterricht und die Aktivität während der fachpraktischen Übungen bewertet. Darüber hinaus findet zur Mitte der Ausbildung eine Zwischenprüfung statt.

Gegen Ende des dritten Ausbildungsjahres findet das Examen statt. Es besteht aus einem schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfungsteil.

Derzeit stehen Ihnen **30 Arbeitstage Erholungsurlaub** im Jahr zu.

Die bisherigen Ausbildungen der

- **Altenpflege**
- **Kinderkrankenpflege**
- **Krankenpflege**

werden durch die generalistische Pflegeausbildung ersetzt. Mit dem neuen Abschluss Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann sind Sie nach drei Jahren qualifiziert, in allen pflegerischen Bereichen tätig zu werden. Dieser Berufsabschluss ist **europaweit anerkannt**.

Während der Ausbildung kümmert sich das Team der **Pflegeschule für den Caritasverband Rhein-Erft-Kreis e.V.** um Ihren Lernfortschritt. Die Pflegeschule ist geprägt durch eine freundliche, wertschätzende Atmosphäre und die sehr persönliche Betreuung der Auszubildenden durch die Dozenten.

Welche Karrieremöglichkeiten haben Sie?

Die Aufstiegs- und Karrierechancen sind vielfältig. Sie können sich in unterschiedliche Richtungen fort- und weiterbilden.

Zum Beispiel:

- Wohnbereichs-/Stationsleitung, Pflegedienstleitung,
- Praxisanleitung,
- Wundmanager/-in,
- Gutachter/-in beim Medizinischen Dienst der Krankenkassen,
- Pain-Nurse

Es gibt auch die Möglichkeit eines Studiums der

- Pflegewissenschaft (z.B. Wissenschaftliche Mitarbeiter/-in an einer Hochschule),
- Pflegemanagement (z.B. Pflegedirektor/-in an einem Krankenhaus oder einer Pflegeeinrichtung),
- Pflegepädagogik (z.B. Lehrer/-in an einer Pflegeschule).

Hochschulabsolvent/-innen können auch in vielen anderen Bereichen beruflich tätig werden.